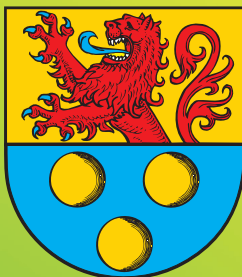


Nr. 559



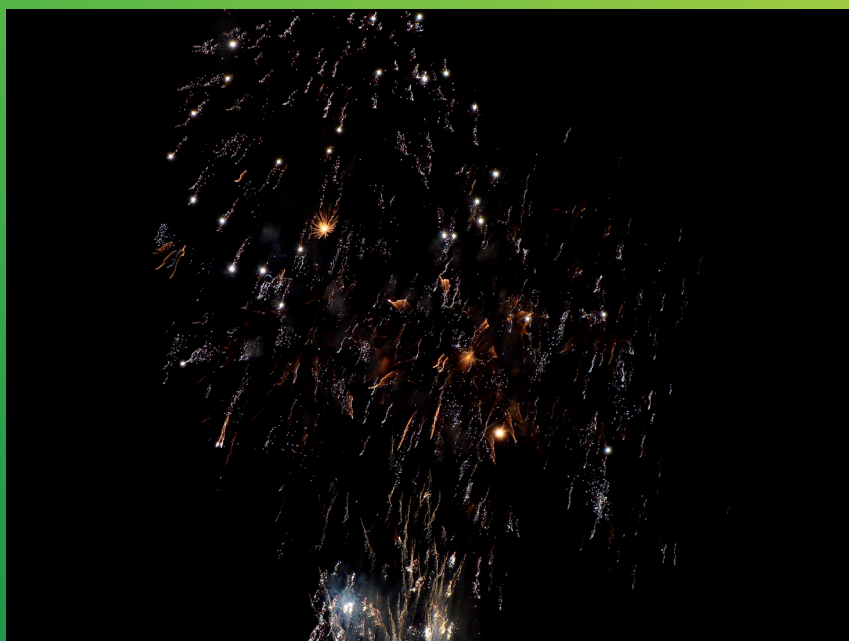
Januar 2022

Berichte und Mitteilungen
aus dem Luftkurort
Bensheim-Auerbach
an der Bergstraße
und Umgebung



Auerbacher Leben

Neu Neu: Jetzt mit Rezept aus der Region.



Herausgeber:

Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.
Darmstädter Straße 179, 64625 Bensheim Auerbach



Hier geht es zur digitalen Ausgabe.



Vision Partner

„Besser sehen“

Nutzen Sie unser umfassendes Augenscreening!

Mit höchster Präzision analysieren die heutigen Hightech-Prüfgeräte das „optische System“ Auge.



**Non-Contact-Augennendruckmessung
in Abhängigkeit der Hornhautdicke**



Videozentrierung für besten Sehkomfort

Öffnungszeiten:

**vormittags von 8.30 – 12.30 Uhr
nachmittags von 14.30 – 18.30 Uhr
mittwochs bis 18 Uhr
samstags von 9.00 – 13.30 Uhr**



**3 D Präzisionsmessung Ihrer
Sehschärfe**

Diese Untersuchungen können
bei Auffälligkeiten auch als
Grundlage für einen
notwendigen Arztbesuch dienen.

Darmstädter Str. 17
Auerbach
Tel.. 06251 71429
www.optik-wendel.de

optikwendel@googlemail.com

P vorm Haus



Auerbacher Leben

Nr. 559

53. Jahrgang

Januar 2022

Titelfoto: Alles Gute zum neuen Jahr

info@auerbach-bergstrasse.de

Impressum/Selbstverlag:

Kur- u. Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.

Darmstädter Str. 166, 64625 Bensheim

Tel.: 06251 / 77945 oder AB 78400

Vorstand: Reinhard Bauß (Vorsitzender),

Ulrich Hofmockel, Günther Kuch (stellv. Vorsitzende),

Karlheinz Weigold (Geschäftsführer), Holger Osterberg (Schatzmeister),

Ingrid Stühling (Schriftführerin), Michael Kärchner (Webmaster)

Fritz Becker (Abteilungsleiter Kerb), Gabriele Mundt (Abteilungsleiterin Kunst)

Ehrenvorsitzender: Karl Wilfried Hamel (†)

Ehrenmitglied: Hans Eichel, Bundesminister a.D

Redaktion:

Dr. Jens Braun, Ralf Currie, Gisela Hamel,

Horst Knop, Fritz Krauß, Dr. Lupold von Lehsten,

Thomas Schrabec, Manfred Zander

Die Vereins-Monatsbroschüre wird kostenlos abgegeben; Hauszustellung oder Postversand gegen Erstattung der Selbstkosten. Beiträge mit Namen oder Kurzzeichen decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Alle Rechte vorbehalten.

Satz/Copyright
auch für Anzeigen:

Layout:

Druck:

Auflage:

Bankkonten:

Anzeigenschluss:

Terminschluss:

AAA-Verlag, Bensheim-Auerbach,
Darmstädter Str. 179; ghamel@gmx.de
Thomas Schrabec

JVA Darmstadt
Marienburgstrasse 74
64297 Darmstadt

ca. 2.500 Stück
Sparkasse Bensheim BIC: HELADEF1BEN

IBAN: DE05509500680001088004
Volksbank Darmstadt • Südhessen eG
BIC: GENODEF1VBD

IBAN: DE92508900000051073703
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE33ZZZ00000750931

2 Monate vor Druckbeginn

6. des vorherigen Monats.



Details zur Umsetzung der EU-Datenschutz-Grundverordnung entnehmen Sie der Datenschutzerklärung unter: www.bensheim-auerbach-bergstrasse.de

30. Auerbacher Kunstausstellung - AKA

Veranstalter: Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.

Am 13. und 14. November 2021 verwandelte sich das Bürgerhaus Kronepark in eine Galerie auf Zeit.

Die **30. AKA** fand nach einem Jahr coronabedingter Pause und dadurch verschobenem Jubiläum wieder statt und ist mittlerweile zu einem festen Bestandteil in der hiesigen Kunstszene geworden.

Ins Leben gerufen wurde die AKA 1990 von Anni Hartmann und Sigrid Müller und anschließend 10 Jahre lang von Waltraud Ritter weitergeführt, bis Doris Bambach 2005 die Organisation übernommen hat. Mittlerweile wird Doris Bambach von Gabriele Mundt und der Gruppe „Kunst im Fürstenlager“ unterstützt.

18 Künstler aus der Region stellten ihre Werke aus.

Stammesbesucher waren von den vielfältigen, unterschiedlichsten Werken voller Experimentierfreude, wie z.B. Gemälden, Fotografien, Schmuck, antiken Glasperlen, Porzellanmalerei und Holzstelen, aufs Höchste beeindruckt.

Der Vorsitzende des Kur- und Verkehrsvereins Reinhard Bauß freute sich bei seiner Begrüßung über die gut besuchte Eröffnung und dankte allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung. Ohne helfende Hände im Hintergrund wäre eine solche Veranstaltung nicht machbar und wünschte der Ausstellung viel Erfolg.

Bei dieser Gelegenheit wies er auch darauf hin, dass sich der Verein für die Durchführung weiterer Veranstaltungen über Spenden sehr freuen würde.

Doris Bambach stellte im Anschluss die folgenden Künstler vor

Leila Ajiri	Malerei
Doris Bambach	Malerei
Eva Bechthold	Malerei
Kaija Diehl	Malerei
Christine Herrmann	Malerei
Barbara Kellner	Malerei
Petra Kismann	Malerei
Thekla Kraft	Malerei
Jörg Künkel	Malerei und Holzskulpturen
Sylvia Markgraf	Schmuck
Berthold Mäurer	Fotografie
Ute Rappel	Malerei
Helga Rummel	Malerei
Thomas Schöppner	Holz- und Papierobjekte, Schmuck
Bernhard Schroth	Fotografie

Yetkin Songür
Brunhilde Thybusch
Uschi Webler

Malerei
Schmuck
Porzellanmalerei

und eröffnete die 30. Auerbacher Kunstausstellung.









Ehemalige und heutige Gaststätten in Auerbach (Teil 1)

In Auerbach gab es früher sehr viele Gaststätten. Wir möchten hier versuchen eine Liste zu erstellen und die Namen der Gaststätten in einer gewissen Reihenfolge aufzuführen.

Diese Aufzählung haben wir freundlicherweise von Christian Albiez, Walter Brückmann und Fritz Krauß zur Verfügung gestellt bekommen, wofür wir uns herzlich bedanken.

Name der Gaststätte	Pächter oder Besitzer
Auerbacher Schloß, Außerhalb	früher Familie Heling, Kiegerl und Zimmermann, heute Familie Pietralla
Straußwirtschaft „Zum Marnekanal“, Bachgasse 1	Fam. Fritz Rindfleisch
„Kronebrigg“, ehem. Eisstube, Bachgasse 2	Michael Krauß
„Zur bayrischen Bierquelle“, Bachgasse 5 danach Winzergenossenschaft, dann „Bachwirt“	Fam. Moritz
Eis-Cafe, Bachgasse 5 a dann Eiscafe „Cortina“	Christel Ritzert Fam. Maria & Sergio Dall'Anese
Winzerstube, Bachgasse 17	Fam. Kaltwasser
Wirtschaft Wiemer, Bäckerei, Bachgasse 21	Familie Wiemer
Wirtschaft und Metzgerei, Bachgasse 27	ehem. Knaup, dann Daum, dann Reichmann
„Auerschänke“, Bachgasse 29	Familie Scherer
Metzgerei und Wirtschaft, Bachgasse 47	Familien Mohr / Flinner / Mößinger
Brennerei und Verkauf, Bachgasse 49 später Bäckerei Gehrish	Familie Walthes
Gasthaus, Bachgasse 58	Familie Becker
Metzgerei und Wirtschaft, Bachgasse 64	Karl Gaydoul
„Zum Schwanen“, Bachgasse 66	Familie Schweikert

„Alte Dorfmühle“, Bachgasse 71	Familie Como
Weingut Steinmüller, Bachgasse 73	Familie Steinmüller
Weinwirtschaft „Zum Fürstenlager“, Bachg. 79	Fam. Stehle / Schröder / Schranz
„Zum Mühlthal“, später „Schloßbergkeller“, Bachgasse 81	Familie Gallmann
Küferei und Weinhandel Hechler, Bachgasse 81	Familie Hechler
Cafe „Zur Fürstenhöhe“, Bachgasse 85	Familie Klier
„Cafe Luise“, ehem. „Jägerhaus“, Bachgasse 99	Melanie Seitz
Ehem. „Fürstenhöhe“, Kirchweg 19	Familie Harries
Hotel – Restaurant „Herrenhaus“, Fürstenlager	
Getränkeverkauf im ehemaligen Konditorbau im Fürstenlager	
Reiterhof von Holtum, Nußallee 32	von Holtum
Ehemals „Cafe Bols“, Nußallee 34	heute als Wohnhaus umgebaut
„Wiemers Mühle“, Mühlthalstraße 41	Familie Wiemer
Ehem. „Hof Wald-Eck“, Mühlthalstraße 20	Josef Pötz
„Im Wiesengrund“, Mühlthalstraße 33	Hartz und Krauß
„ehem. Cafe Pohlmann“, Burgstraße 22	Familie Pohlmann
Ehem. Pension „Villa Siesta“, Burgstraße 24	
Ehem. Kneipp-Kurheim, Burgstraße 26	
Pension und Gaststätte „Waldschlößchen“, Burgstraße 36	Fam. Ritsert – Nething
Ehem. „Zum Kleingärtner“, Mierendorf – Melibokusstraße	Hundsdorf
„Zum Rebstock“, heute „Blauer Aff“, Kappengasse 4	Scherer / Poth
„Cafe Auerbach“, Schönberger Straße 7	

Fortsetzung folgt.

Postkarten aus Auerbach.

Die Karten zeigen die Schönheit des Luftkurortes an der Bergstraße.
Die Postkarten gibt es ab sofort in der Buchhandlung Nuss, der Post
Fa. Gussmann und bei Foto /Lotto Henseling.



volksbanking.de/baufinanzierung

WIR
finanzieren
Ihr Zuhause!

**Ein Platz für alles,
was wichtig ist.**

**Morgen
kann kommen.**

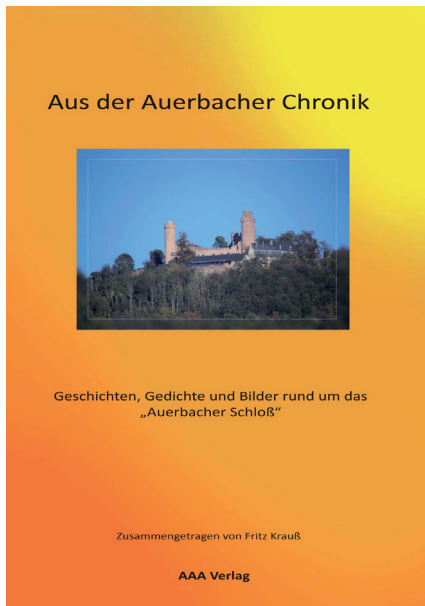
Wir machen den Weg frei.

Weitere Informationen erhalten Sie in
einem persönlichen Beratungsgespräch
oder auf unserer Webseite.

Volksbank
Darmstadt-Südhessen eG



Auerbacher Chronik



Den Schwerpunkt dieses ersten Teils „Aus der Auerbacher Chronik“ bildet das Schloss Auerbach, das im Folgenden aus geschichtlichen Gründen in seiner ursprünglichen Schreibweise als „Auerbacher Schloß“ bezeichnet wird.

Verkaufspreis: 7,00 €

Verkaufsstellen:

Buchhandlung Nuss, Auerbach

Poststelle und Bürotechnik Gussmann, Auerbach

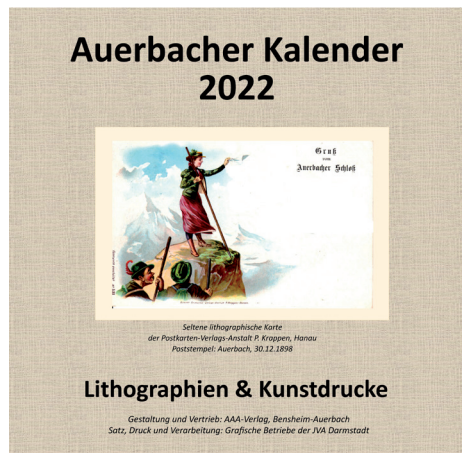
Buchhandlung Schlapp, Bensheim

Auerbacher Kalender 2022

Der Kalender ist in der **Buchhandlung Nuss, der Poststelle Auerbach und der Buchhandlung Schlapp in Bensheim** zum Preis von 14.90 € erhältlich.

Es werden überwiegend sehr alte Postkarten, mit Lithographien und Kunstdrucken um 1900, die meisten mit Poststempel, vom Auerbacher Schloß, aus dem Archiv von Gisela Hamel, vorgestellt.

Es sind nur noch geringe Exemplare vorhanden.



Seit der Juli-Ausgabe 2020 starten wir eine Reihe mit **Rezepten aus der Region** und wünschen viel Erfolg.

Bergsträßer Apfelauflauf (ca. 4 Personen)

Zutaten:

1 Ltr.	Milch
1 Prise	Salz
50 g	Butter
4 Eßl.	Zucker
1 Pck.	Vanillezucker
125 g	Gries
1 Kg	Äpfel
0,2 Ltr.	Weißwein
	Saft einer Zitrone
4 Eßl.	Zucker
50 g	Sultaninen
4	Eiweiß
4 Eßl.	Sahne
4	Eigelb
1 Teel.	Zimt

Zubereitung:

Milch aufkochen.

Salz, Butter, Zucker, Vanillezucker und Gries unter stetem Rühren hinzufügen.

Bei kleiner Hitze etwa 10 Minuten aufquellen lassen.

Äpfel schälen und in kleine Schreiben schneiden.

Den Weißwein, Zitronensaft und Zucker darüber geben.

Die in Wasser aufgequollenen Sultaninen mit einem Wiegemesser zerkleinern und ebenfalls zu den Äpfeln geben.

Aus dem Eiweiß Eischnee schlagen.

Zusammen mit Sahne und Eigelb unter den Griesbrei rühren.

Mit den vorbereiteten Äpfeln vermischt in eine gebutterte feuerfeste Form füllen.

Bei 180 ° etwa 40 Minuten im Ofen backen.

Zum Schluss mit Zimtzucker bestreuen und mit Vanillesoße servieren.

Guten Appetit!

Robert Sommer schuf den Eigenbrodt-Brunnen in Auerbach

Pünktlich zum Jahresende 2021 erschien der **54. Band der Geschichtsblätter des Kreises Bergstraße**, der auch diesmal wieder für Auerbach interessante Beiträge enthält. Auf über dreißig Seiten untersucht Claudia Sosniak, der wir auch an dieser Stelle noch nachträglich zur Übernahme der Leitung im Bensheimer Stadtarchiv gratulieren, die Biographie von Robert Sommer, dem Architekten des Eigenbrodt-Brunnes an der Auerbacher Kirchhofmauer. Die Wiederentdeckung, dass nicht Heinrich Metzendorf (wie irrtümlich auch im Auerbacher Leben Heft 500, Sept. 2017, zu lesen war), sondern Robert Sommer der Schöpfer dieser stilvollen Ehrung des früheren Ehrenvorsitzenden des Kur- und Verkehrsvereins war, ist Fritz Krauß zu danken. Er fand im Zeitungsbericht von der Einweihung, dass bei dieser und einem Kirchenkonzert am 21.8.1910 die Sopranistin Fräulein Helene Müller aus Auerbach und der Großherzogliche Musikdirektor Martin Klassert (1866-1944) an der Orgel sowie der Violinist Richard Lottermann aus Saarbrücken mitwirkten. Pfarrer Leydhecker nannte in Einweihungsrede auch die Mitwirkenden: den Kunstschlosser Kraus, den Installateur Volz, den Maurermeister Semmler und den Gärtner Chr. Henkel. Claudia Sosniak beschreibt nun anschaulich das ungewöhnliche Leben von Robert Sommer. Als Architekt, möglicherweise Schüler von Georg Metzendorf, war er von 1906 bis ca. 1909 in Bensheim wohnend. Dann wurde er „Aviatiker“, d.h. Flugzeugingenieur und Flieger mit Leib und Seele, zunächst in der Firma Pega-Emich-Sommer in Griesheim a.M. und dann seit 1913 zusammen mit dem Auerbacher Karl Müller als Gründer der „Deutschen Sommer Flugzeugwerke GmbH“ in Darmstadt. Allerdings machte der Weltkrieg alle Pläne und Aussichten der Firma zunichte und Robert Sommer wurde Offizier der Flieger der Reichswehr. Nach 1919 arbeitete er als Ingenieur in verschiedenen Unternehmen der Luftfahrtbranche, wechselte aber 1928 in KFZ-Branche und machte sich 1932 mit der Gründung einer Reifenfirma mit speziellem Profil erneut selbständig. Nicht zuletzt war Robert Sommer ein bekannter Sportler und 1929 Deutscher Meister im Herrenflorett. Da seine Ehefrau, Margret Grossmann, aus einer jüdischen Familie stammt, wurde die Familie Sommer - trotz der hohen internationalen Anerkennung der „Sommer-Reifen“ - und alle ihre Verwandten und Bekannten in der Zeit der NS-Herrschaft verfolgt und schlimmsten Repressalien ausgesetzt. Im Gartenhaus der Familie überlebten versteckte mehrere verfolgte Familien. Erst 1947 konnten diese und die Familie von Robert Sommer in die USA emigrieren.

Der Band enthält noch einen weiteren Strauß von Themen, die das Ried, die Bergstraße und den Odenwald betreffen. Die ganze Region streitet seit Jahrzehnten darüber, wo der Nibelungenheld Siegfried von Hagen erschlagen wurde. Felix Drayß hat das Nibelungenlied erneut einer genauen Untersuchung unterzogen (S. 6-53). Nach einer Diskussion der drei überlieferten Handschriftengruppen A, B und C des Nibelungenliedes und ihrer Ortsangaben - vor allem in C - hält der Verf. den „echten“ Siegfried-Brunnen für einen Brunnen beim Kloster Hagen, südlich Lorsch, den in der

Strophe genannten „Waskenwald“ für den Weschnitzwald, interpretiert „wart“ als die Weschnitz-Insel zwischen Heppenheim und Lorsch, auf der die Jagdgesellschaft der Burgunderkönige lagerte. „Spetharte“ sei ein Gemarkungsname „Spissert“ bei Hüttenfeld. Er schließt sich damit den Vorschlägen u.a. des Darmstädter Archivdirektors Julius Reinhard Dieterich an, die dieser bereits vor hundert Jahren veröffentlichte (Julius Reinhard Dieterich, Siegehart von Lorsch. Der Dichter des Nibelungenliedes. Ein Versuch, Frankfurt am Main 1923). Im Beitrag „Auf den Spuren der Landschaften von Steinach“ (S. 54-66) geht Erhard Hinz weiteren Vorkommen des Landschaften-Wappens in Ingelheim und Großwinternheim aus dem 16. und 17. Jahrhundert nach. Manfred Bräuer hatte in der Hessischen Familienkunde (Bd. 40, 2017, Spalte 177-196) – die Zeitschrift ist beim Verf. zu erhalten – die Forschungen zu den Vorfahren des amerikanischen Präsidenten Dwight David Eisenhower zusammengefasst und weitergeführt (S. 67-102). Nachdem in den 1950er Jahren bereits leichtfertig ohne genauere, korrekte Auswertung der Quellen der Präsident als Nachkomme einer Eisenhauer-Familie in Eiterbach im Odenwald reklamiert wurde, erkannten Genealogen im Saarland, dass der Auswanderer-Ahne Johann Nikolaus Eisenhauer (ca. 1691 bis nach 1760) von der Sophienglashütte bei Forbach in Lothringen stammte. Zusammen mit seiner Frau und Anna Margaretha Strobel/Strubel, die aus Stockstadt am Rhein stammte (vgl. Auerbacher Leben 554, August 2021), wanderte er 1741 nach Pennsylvanien aus. In Stockstadt hatte Johann Nickel Eißenhauer noch 1716 gegen den Rheinbau-Zimmermann Johannes Reuling geklagt, der ihm einiges schuldig war. Dieser Reuling flüchtete 1723 als Auswanderer in die „neu-angelegte Kolonie in Ungarn“. Seit 1722 war Johann Nikolaus Arbeiter auf der Sophienhütte in Forbach und auch als Potaschebrenner auf der Hütte in Karlsbrunn tätig. Sein Vater Friedrich Eisenhauer wurde als Holzhacker und Holzhauer in Großrosseln-Karlsbrunn genannt, aber wo stammte er her? Die Verwandtschaft der Ehefrau Anna Margaretha Strobel wies erneut nach Hessen-Darmstadt. Und hier kommt Auerbach wieder ins Spiel: Manfred Bräuer entdeckte eine mögliche Herkunft aus Groß-Bieberau. Hier heiratete am 15.7.1691 ein Johann Friedrich Eisenhauer die Anna Elisabetha Gunckel. Ein Jahr später, am 28.7.1692, wurde in Auerbach dem Friedrich Eisenhauer und seiner Hausfrau Anna Catharina eine Tochter Anna Elisabeth geboren, deren Paten Frau Anna Catharina, Hausfrau des Hans Jakob Vogler, und Anna Margaretha, Hausfrau des Philipp Bender waren. Vermutlich war das Ehepaar Eisenhauer hier auf der Durchreise ins Lothringische. Johann Friedrich Eisenhauer stammte aus dem Groß-Bieberau südwestlich benachbarten Rodau. Sein Vater Georg Fritz Eisenhauer (1643-1672) war hier Schrautenbach gen. Weitolschausenscher Schultheiß. Die Mutter war Barbara Rutz aus dem ebenfalls benachbarten Asbach. Manfred Bräuer kann noch die Großeltern anführen: Christmann Eisenhauer, der in Groß-Bieberau am 11. April 1640 Barbara Ul heiratete. Damit endet vorläufig die Stammfolge des amerikanischen Präsidenten. Unklar bleibt bis heute, wo Johann Nikolaus und seine jüngeren Geschwister, wir kennen die Schwester Maria Sara, verheiratet zuerst mit Johann Peter Rosenberger (aus Karlsbrunn), dann mit Johannes

Goepfert (aus Merishausen bei Schaffhausen), ebenfalls nach Pennsylvania ausgewandert, geboren wurden.

Ebenfalls Auerbach betrifft in gewisser Weise der Beitrag von Bernd Philipp Schröder, der über den heute vergessenen Schriftsteller Gustav Waldt (1883-1959) und seinen Roman „Der Weg nach rückwärts“ berichtet. Sehr ausführlich wird S. 140 bis 158 der Inhalt eines Romans, der in einzelnen Abschnitten auch im Fürstenlager spielt, referiert. Aus Biblis-Nordheim im Ried stammt das Hausbuch (Rechnungsbuch) der Familie Brednich aus den Jahren 1842 bis 1881, welches Günter Mössinger nach Vorarbeit von Helma Nägler vorstellt (S. 103-130). Zahlreiche Haushalte in Auerbach werden in jener Zeit ähnlich gewirtschaftet haben.

Für den Odenwald steuert Günter Körner mehrere Beiträge bei. Er behandelt den Hebammenbezirk im Gorbheimertal und hier die Hebammen Elisabeth Weitzel 1852, Eva Katharina Martine aus Kunzenbach 1884, Margarethe Heckmann 1912 (S. 131-139) und die Löhrbacher Bürgermeister von 1899-1972 (S. 159-168). Hermann Müller beschreibt die Nutzung der Tugersmühle in Heppenheim durch die NSDAP als Stammlager des Reichsarbeitsdienstes für mehr als 200 Arbeitsdienstleistende (S. 203-214). Katrin Rehbein, neu eingeführte Archivarin in Heppenheim, befasst sich mit der kommunalen Gebietsreform und ihren Auswirkungen auf Heppenheim vor 50 Jahren (S. 220-232).

Eine spannende Rätselaufgabe berichten Hans-Günther und Hans-Jürgen Morr. Sie untersuchten und dokumentierten ein Mauergeviert im Wald bei Schönbrunn (Wald-Michelbach). Trotz aller Genauigkeit bei der Aufnahme und Dokumentation einzelner Funde, bleibt es rätselhaft, für welchen Zweck diese Art von Steinmauer-Viereck im Wald gedient haben mag (S. 260-272). Hier werden Spezialisten gesucht, die Hinweise geben können. Im Abschnitt Schrifttum findet sich eine sehr dankenswerte und kundige Zusammenstellung von Rolf Reutter über die Quellen zum Dreißigjährigen Krieg und seinen Folgen im Landkreis Bergstraße (S. 283-308). Zuletzt verfasste für den Band Bernd Philipp Schröder einen Nachruf auf den am 20. Dezember 2020 verstorbenen Prinzen Maynolf von Erbach-Schönberg, wobei er weniger dessen eindrucksvoll abwechslungsreiches Leben und seine Begeisterung für die Lilien in Darmstadt und seinen Geburtsort Schönberg würdigt, als die schicksalsschweren Wandlungen der Familie der Fürsten von Erbach-Schönberg im 20. Jahrhundert Revue passieren lässt.

(LvL)

Geschichtsblätter Kreis Bergstrasse, hg. von der Arbeitsgemeinschaft der Geschichts- und Heimatvereine im Kreis Bergstraße, Bd. 54, Schriftleitung: Heidi Adam, Stefan Hebenstreit, Katrin Rehbein, Bernd Ph. Schröder. Lorsch: Verlag Laurissa (Körnerstr. 9, 63653 Lorsch, Tel. 06251-5506556) 2021, 304 S., Ln., 8°, ISSN 0720-1044. 18,- Euro.



FARB BE LEBEN!



DAMM
VERPUTZ+
ANSTRICH
G M B H

TEL. 06251 67620
FAX 06251 67629

ZWISCHEN DEN BÄCHEN 33
6 4 6 2 5 B E N S H E I M
MALER@DAMM-GMBH.DE
WWW.DAMM-GMBH.DE

**VERPUTZ
ANSTRICH
TAPEZIER-
ARBEITEN
FASSADEN-
DÄMMUNG**



S U D O K U

			7			8		3
	9	6			1	2		
				6		4		
1				5	2		9	
	5	3		8		6	7	
	6		3	1				4
		5		2				
		9	1			7	3	
6		1			3			

Kennen Sie Auerbach?

Unser Ratespiel: Auch für Neubürger lösbar!



wo befinden sich dieses Türmchen?

Kennen Sie Auerbach? **Lösung vom Dezember 2021:**

Die Fenster befinden sich im Fürstenlager.

(Stall und Remise)

Lustiges Auerbacher Silbenrätsel Nr. 301 HS

Aus den vorgegebenen Silben sind neun Wörter in doppelsinniger Bedeutung zu bilden. Die ersten Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ergeben eine: „**Bootsklasse eines Bauernhofes!**“

**AE – BAK – BLATT – CA – DEN – EL – FER – GANG – GEN – HEI –
HEIM – LE – LIP – O – PE – PLAN – PRI – RAT – RE – RO – STER –
TA – TE – TEE – TER – TOR – UN – WA.**

1. Altes Raummaß für den Flur _____
2. Tiefergelegener Teil eines Rheinzufusses _____
3. Fahrzeug für einen Tropenstrauch _____
4. Luftiges griechisches Vorhaben _____
5. Spanischer Zuruf an eine italienische Insel _____
6. Unterkunft für Nichtchristen _____
7. Fachzeitung für Raucher _____
8. Tipp für einen Fußballstrafstoß _____
9. Zurückgegebenes Feingebäck _____



rettig

Ihr Partner mit 1A-Service



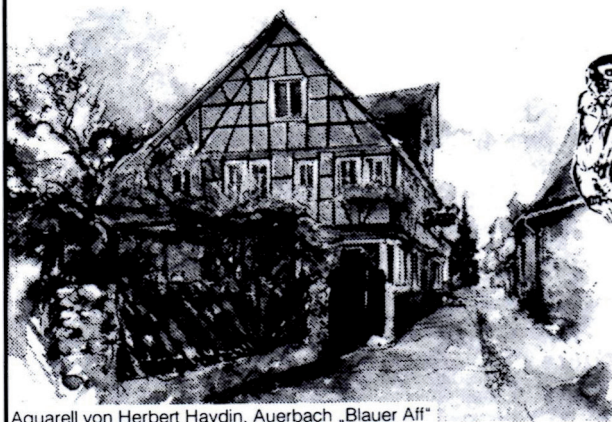
Neues erleben!

Besuchen Sie unsere Ausstellung TV * HiFi

Neues immer unter facebook.de/rettig.lautertal

Lautertal – direkt an der B 47 • www.rettig.info

WEINHAUS



Aquarell von Herbert Haydin, Auerbach „Blauer Aff“



Auerbach
Kappengasse 2
Telefon 72958

KEIN RUHETAG



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrbüro und Gemeindezentrum: Bachgasse 39, Tel.: 7 11 84

Pfarrsekretärin: Andrea Bernhardt

Bürostunden: Montag und Dienstag, 10.00-12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag, 10.00-12.00 & 16.00-18.00 Uhr
Freitag, 10.00-12.00 Uhr

Pfarrstelle 1: Pfarrer Christof Achenbach,
Im Lerchengrund 18, Tel. 983001

Pfarrstelle 2: Pfarrer Lukas von Nordheim
Philippshöhe 9, Tel. 8528664

Januar

Gottesdienste

Samstag	01.01.	17.00 h	Ökumenischer Neujahrsgottesdienst in St. Georg Bensheim
Sonntag	02.01.	10.00 h	Gottesdienst im Gemeindezentrum (Pfr. Achenbach) anschließend Kirchenkaffee
Sonntag	09.01.	10.00 h	Gottesdienst im Gemeindezentrum (Pfrn. M.v. Nordheim) anschließende Kirchenkaffee
Sonntag	16.01.	10.00 h	Gottesdienst im Gemeindezentrum (Pfrn. M.v. Nordheim) anschließende Kirchenkaffee
Samstag	22.01.	17.00 h	Kreative Familienkirche im Gemeindezentrum <i>„Eine Familie für alle“</i>
Sonntag	23.01.	10.00 h	Gottesdienst im Gemeindezentrum (Pfr. Achenbach u. Lektorin Pahlke) anschließend Kirchenkaffee
Sonntag	30.01.	10.00 h	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrn. M.v. Nordheim u. Lektor Tjarks) anschließend Kirchenkaffee
Sonntag	06.02.	10.00 h	Gottesdienst im Gemeindezentrum (Pfr. Achenbach) anschließende Kirchenkaffee

Regelmäßige Termine: Wegen der Corona-Pandemie entfallen zurzeit viele Termine im Gemeindezentrum. Bitte informieren Sie sich bei den Gruppenleitungen/AnsprechpartnerInnen

Regelmäßige Termine:

Jeden Montag	9.30 h	Gymnastik
	18.30 h	Posaunenchor
	20.00 h	Kirchenchor
Jeden Dienstag	19.15 h	Flötenkreis für Erwachsene
Jeden Mittwoch	19.00 h	Gospelchor
Jeden Donnerstag	15.00 h	Bücherausleihe
Jeden Freitag	17.30 h	Regenbogengruppe (6-12 Jahre)
1 x mtl. montags	19.30 h	Kirchenvorstandssitzung (24.01.)
1 x mtl. mittwochs	19.00 h	Mitarbeiterkreis Jugend
1 x mtl. donnerstags	18.30 h	Besuchsdienstkreis (27.01.)
1 x mtl. donnerstags	19.30 h	Frauengesprächskreis (20.01.)
1 x mtl. donnerstags	19.00 h	Literaturkreis (13.01)
1 x mtl. freitags	15.00 h	Café Klatschmohn (14.01.)
1 x mtl. freitags	17.00 h	Konfclub

RESTAURANT

RÜDIGER
 Darmstädter Str. 149
 Tel. (0 62 51) 7 45 11

Seit 1978 in Bensheim-Auerbach
 Öffnungszeiten: 11-14 Uhr + 17-24 Uhr
 Warmes Essen bis 23 Uhr
Montag Ruhetag!

• ALLE GERICHTE ZUM MITNEHMEN •



ALLES RUND UM'S BETT

- Neufüllen
- Zufüllen
- Reinigen

Täglich auch samstags
 Bettfedernreinigung

Betten-Stube
 Fam. Ritzert
 Zwingenberg • Wiesenstraße 4
 Tel. 0 62 51 / 7 99 34
 ☐ vor dem Geschäft

klein & kaum sichtbar



Hörgeräte Hennig

Meisterbetrieb

AKTUELLE TECHNIK
 ANSPRUCHSVOLL
 ANGEPASST

GUTSCHEIN
 für persönlichen Hörtest
 & kostenlose Probe
 neuer high-tech
 Systeme

DESIGN am OHR Auerbach, Neuer Weg 2 ☎ 06251-770366



Ältestes Beerdigungsinstitut an der Bergstraße

Beerdigungsinstitut
 64625 Bensheim · Bachgasse 47

Tel. 0 62 51 - 79 79 7 · Fax 0 62 51 - 76 58 3

**Die Anforderung für eine
 Bestattung verlangt Vertrauen
 und Zuverlässigkeit.**

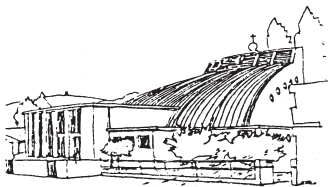
Beerdigungsinstitut

Lüft

Chr. Rindfleisch

Seit 1925

- + vorsorgen
- + beraten
- + helfen
- + begleiten



Kirchliche Nachrichten Katholische Pfarrgemeinde Heilig Kreuz

Pfarrer der Gemeinde: Harald Poggel

Pastorale MitarbeiterInnen:

Sabine Eberle, sabine.eberle@katholische-kirche-bensheim.de

Jeanette Baumung, jeanette.baumung@katholische-kirche-bensheim.de

Irmgard Schatz, irmgardschatz@web.de

Pgr.-Vorsitzende: Frau Christine Demtröder

Pfarrbüro: Weserstraße 3, Bensheim-Auerbach, Tel. 72909

Pfarrsekretärin: Eva Ehrhard

Bürozeiten: Montag von 10-12 Uhr und 16-18 Uhr und Mittwoch - Freitag von 9 -11 Uhr

www.heilig-kreuz-bensheim.de / email: pfarrbuero@heilig-kreuz-bensheim.de

Gottesdienste: Sonntage: 9.30 Uhr Eucharistiefeier und 18.30 Uhr Eucharistiefeier /
Abendlob (im Wechsel); Dienstag 19:00 Uhr Eucharistiefeier ; Donnerstag 19:00 Uhr Vesper ;
Freitag 08:30 Uhr Eucharistiefeier

„Evangelische Chrischona-Gemeinde Bergstraße“

Renngrubenstraße 9 (Gemeindehaus), Tel. 06251/79552.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntags: Gottesdienst

10.00 Uhr

(Aktuell Präsenzgottesdienst mit den bekannten Corona-Auflagen,
Vorankündigung erforderlich s. Kontaktdaten)

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter
www.chrischona-bergstrasse.de

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter www.chrischona-bergstrasse.de

Kontakt: Ulrich Dudsus (Gemeindeleiter), Renngrubenstraße 9 (Nähe HEM-Tankstelle),
Bensheim-Auerbach

Email: gemeindeleiter@chrischona-Bergstrasse.de Tel: 06251-982402



Gottesdienst: Sonntag 10.00 Uhr

Kinder
Mädchenjugendschar
Spielkreis
Jugendtreff
Boys Zeit mit Freunden*
*monatlich

So.	10.00 Uhr
Mi.	16.00 Uhr
Do.	09.30 Uhr
Fr.	19.30 Uhr
Sa.	16.00 Uhr



CHRISTUS KIRCHE

Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Bensheim-Auerbach
Darmstädter Strasse 274
64625 Bensheim



Im Internet:
www.christuskirche.com

Kontakt: Frank te Moller
Telefon 0 62 51 / 7 14 66

E.-Mail:
info@christuskirche.com

BARBARA SCHWAB

Rechtsanwältin und Notarin

Tätigkeitsschwerpunkte:

Allgemeines Zivilrecht, Arbeitsrecht,
Familienrecht, Erbrecht

Telefon 06251 / 77155

Fax 06251 / 77499

E-Mail Kanzlei.Schwab@web.de

**Darmstädter Straße 230
64625 Bensheim-Auerbach**



Adventgemeinde Bensheim-Auerbach

Wilhelmstraße 237

direkt gegenüber dem Bahnhof

**Gottesdienst mit Bibelstudium
und Predigt**

Samstag 10:00 bis 11:30 Uhr

Livestream unter www.hopetv.de
über Satellit und als App



Pastor:

Gemeindeleitung:

Rinaldo Chiriac

Johannes Winkler

Dr. Rafael Schäffer

Telefon: 0151 40653502

Telefon: 06251 989553

Telefon: 06251 8605970

Falls Sie vielleicht an einer **Anzeige** in unserer Vereinsbroschüre

„Auerbacher Leben“,

auch privater Art (z.B. Hinweise auf Hochzeiten, Geburten,
Geburtstage oder auch Todesfälle),
interessiert sind, rufen Sie uns bitte an.

Wir helfen Ihnen gerne.

Telefon: 06251-73696
oder per Mail an gamel@gmx.de

Winterdepression (Teil 2, Fortsetzung vom Dezember 2021)

Diagnosestellung:

Nur ein psychiatrischer Facharzt ist in der Lage, einen leichten Winterblues von einer Winterdepression oder einer klassischen Depression zu unterscheiden. Deshalb sollten Sie nicht zögern, bei trüber Stimmung in der kalten Jahreszeit einen solchen Arzt aufzusuchen.

Anamnese:

Zuerst wird sich der Arzt mit Ihnen unterhalten, um Ihre Krankengeschichte zu erheben (Anamnese). Dazu befragt er Sie genau zu Ihren Beschwerden (Art, Schwere, Dauer etc.). Zur besseren Einschätzung der depressiven Symptome kann er spezielle Fragebögen zu Hilfe nehmen. Für die Diagnose einer Winterdepression sind die oben genannten, alljährlich in der dunklen Jahreszeit wiederkehrenden Symptome ausschlaggebend. Dabei treten die depressiven Symptome innerhalb mehrerer Wintersaisons auf und klingen binnen 90 Tagen wieder vollständig ab.

Weitere Aspekte des Anamnesegesprächs sind eventuelle Grunderkrankungen und die Anwendung von Medikamenten (manche Präparate können Depressionen auslösen oder verstärken).

Untersuchungen:

An das Anamnesegespräch schließen sich eine körperliche Untersuchung (unter Berücksichtigung internistischer und neurologischer Aspekte), Blutuntersuchungen und in seltenen Fällen auch eine Kernspintomografie (Magnetresonanztomografie, MRT) des Kopfes an. So kann der Arzt andere mögliche Ursachen für die Beschwerden ausschließen. Das kann zum Beispiel ein Mangel an Vitamin B12, eine Demenz oder eine Schilddrüsenunterfunktion (Hypothyreose) ursächlich für die Beschwerden sein. Auch verschiedene Medikamente können Depressionen auslösen oder verstärken.

Winterdepression: Behandlung

a) Lichttherapie

Die wichtigste Therapieoption für Patienten mit einer Winterdepression ist eine Lichttherapie, die den Tag künstlich verlängert. Dazu setzt sich der Patient zwei Wochen lang täglich vor Sonnenaufgang und nach Sonnenuntergang für maximal eine Stunde vor ein Lichtgerät mit etwa 2.500 Lux. Alternativ kann eine stärkere Lichtquelle mit 10.000 Lux verwendet werden. Dann reichen 30 Minuten Lichttherapie am Tag aus. Mit Hilfe der Lichttherapie kann sich die Stimmung des Patienten bereits nach einigen Tagen aufhellen. Zum Vergleich: Ein heller Sonnentag kann mit bis zu 100.000 Lux strahlen.

ALBIEZ

Lebensstil-Lebensräume

1920 **R**[®]
MADE IN ITALY

**ROLF
BENZ**

brühl 

TEAM 7


de Sede
OF SWITZERLAND

Miele

LEICHT



Mal gugge, was es neues beim **ALBIEZ** gibt

Joachim Albiez e.K.

Montag: geschlossen

Dienstag-Freitag: 9.30 Uhr - 19.00 Uhr

Samstag: 9.30 Uhr - 16.00 Uhr

www.albiez-moebel.de



Berliner Ring 167 - 64625 Bensheim-Auerbach - Tel. 0 62 51 - 7 17 11

Wichtige Anschriften (A-Z):

Abschleppdienste:

Karosseriebau Stühling, Bensheim, Zeppelinstrasse 22, Tel. (Tag) 06251/61883, (Nacht) 68286

Alten- und Pflegeheim:

„Wiesengrund“, Mühlthalstr. 13, Tel. 70100 (auch betreutes Wohnen)

Änderungs-Schneiderei und Reinigungs-Annahme,
Schuhreparatur und Schlüsseldienst, Darmstädter Str. 144, Tel. 77466

Angeln:

am Badensee und am Niederwaldsee. Tageskarte für Gäste bei den jeweiligen Vereinsvorsitzenden.

Ärzte (in Bensheim-Auerbach):

Allgemeinmedizin:

Dr. Burgdorf, Darmstädter Str. 253, Tel. 983141

Fachärztin für Hautkrankheiten und Allergologie:

Dr. Hiltrud Karstens, Darmstädter Str. 226, Tel. 73096

Internisten:

Dr. Dietmar Jakob, Wormser Strasse 7-9, Tel. 71174

Dr. Klaus Karstens, Darmstädter Str. 226, Tel. 73096

Frauenarzt:

Dr. Mathias Wiemers, Darmstädter Str. 190, Tel. 984999

Hals-, Nasen-, Ohren-Privatpraxis

Dr. Anke Dingeldein, Darmstädter Str. 190, Tel. 9843280, www.bensheim-hno.de

Internist/Nephrologe:

Dr. Magdalena Lange, Berliner Ring 153, Tel. 98610

Kinderärzte:

Dr. Christoph Bornhöft, Nibelungenstr. 26, Bensheim, Tel. 72920

Neurologie/Psychiatrie/Psychotherapie:

Dr. Ursula Mehregan, Darmstädter Str. 284, Tel. 79922

Psychiatrie/Psychotherapie:

Dr. Susanne Wierer, Darmstädter Str. 176, Tel. 770525

Martina Wiemers, Dipl. Psychologin, Darmstädter Str. 190, Tel. 984948

Zahnärzte:

Dr. L. Boßler, Goethestr. 6, Tel. 74994

Dr. Ralf Gerlach, Darmstädter Str. 190, Tel. 939387

Dr. Christopher Kieser, Scheffelstrasse 4, Tel. 78578

Dr. Alexander Wirth, Darmstädter Str. 190 b, Tel. 76095

Apotheken:

Burg-Apotheke, Darmstädter Str. 186, Tel. 71178

Goethe-Apotheke, Darmstädter Str. 226, Tel. 75012

Livus-Apotheke, Berliner Ring 151, Tel. 9888477

Archiv der Stadt Bensheim:

Darmstädter Straße 8, Tel. 103801 Mi. 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr
und nach Vereinbarung.

Auerbacher Onlinezeitung: bensheim-auerbach.com

Auerbacher Schloß:

Auffahrt von der Darmstädter Strasse (B 3) im Norden Auerbachs über die Ernst-Ludwig-Promenade (**Vorsicht: Gegenverkehr!**). Die Abfahrt führt in die Mühlthalstrasse, dann rechts herum in die Bachgasse nach Bensch.-Auerbach und zur B 3. Besichtigung der wichtigsten Katzenelnbogischen Burganlage südlich des Mains, um 1230 erbaut, täglich von 10 bis 17 Uhr. Eintritt frei!



Bahnhöfe:

Bensheim geöffnet Mo.-Fr. von 07.00 bis 18.30 Uhr, Sa. + So. von 10 -15.15 Uhr.

Bensheim-Auerbach: nur Haltepunkt Automaten auch für Fernfahrten und Zugauskünfte am Bahnsteig, Zugauskunft rund um die Uhr unter der Service-Nummer 11861

Banken - Geldwechsel - Geldautomaten:

Sparkasse Bensheim in B.-Auerbach, Darmstädter Str. 175, Tel. 06251/18800, Ein- und Auszahlungsautomat, Kontoauszugdrucker, SB-Terminal für Überweisungen, Daueraufträge, Konto-Information usw. im Foyer, weitere Automaten bei den Geschäftsstellen in Bensheim und Zwingenberg; Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr, Mo.+Di. 14.00-16.00 Uhr, Do.14.00-18.00 Uhr

Volksbank Darmstadt-Süd Hessen eG, in B.-Auerbach, Darmstädter Strasse 196, Telefon 06252/125-0. Geldautomat, Kontoauszugsdrucker, SB-Terminal für Überweisungen, Daueraufträge, Konto-Informationen usw. im Foyer – weitere Automaten bei den Filialen und SB-Stellen in Bensheim und Zwingenberg. Öffnungsz: Mo.+Do. 9-12 und 14-18 Uhr, Di. 9-12 und 14-16 Uhr, Mi.+Fr. 9-12 Uhr

Beerdigungsinstitut:

Lüft, Bachgasse 47, Tel. 79797

Bücherei (in Bensheim)

Stadtbibliothek, Am Beauner-Platz 3, Telefon 17070, Fax: 170729,
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. + Fr. von 11-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

Bügel-Service: Christel Fahrner, Oberweg 9, Telefon 73502

Bürgerhaus Bensheim-Auerbach:

„Kronepark“, Darmstädter Strasse 166

Bürgerhaus Bensheim: Promenadenstrasse, Tel. 4747

Ferienwohnungen:

Ottmar Bachmann, Am Kurpark 2, Tel. 74632, www.Ferienwohnung-Balance-Bergstrasse.de
Reinhard Bender, Otto-Beck-Str. 3, Tel. 01713178656, Mail:reinhardt.bender@t-online.de
Susanne Diehl, Schillerstr. 59, Tel. 78 91 83, info:Susanne@fewo-bensheim-auerbach.de
Margarete Knop, Bachgasse 43, Tel. 787957, Margarete.Knop@t-online.de
Rob. Schlappner, Neuer Weg 25A, Tel. 985364, www.ferienwohnung-bensheim-auerbach.de
Schloss-Auerbach, 2 Ferienwohnungen: „Nibelungenland“ und „Zwergenreich“
Tel. 72923, www.schloss-auerbach.de/ferienwohnung

Forstdienststelle:

Hessen Forst, 68623 Lampertheim, Außerhalb Wildbahn 2, Tel. 06206/9452-0

Fremdenverkehrsstellen:

Verkehrsbüro des Kur- und Verkehrsvereins Auerbach:

Bensheim-Auerbach, Darmstädter Strasse 166, Tel. 78400,
geöffnet Fr. 16-18 + Sa. 10-12 Uhr.

Ein Anrufbeantworter bietet Ihnen einen 24- Stunden-Service!

Touristikinformation der Stadt Bensheim :

Bensheim, Hauptstr. 53, Tel. 8696101, E-mail: touristinfo@bensheim.de
Öffnungszeiten.: Mo. bis Fr. 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr.

Touristikinformation Nibelungenland:

Altes Rathaus, Marktplatz 1, 64653 Lorsch, Tel. 06251/175260,
e-mail: info@nibelungenland-info

Tourismus Service Bergstraße e.V.:

Marktplatz 1, 64653 Lorsch Tel. 06251-17526-15 Fax 06251-17526-25
www.diebergstrasse.de

Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V.:

Nibelungenstrasse 41, 64653 Lorsch, Tel. 06251/7079911

Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V.

UNESCO Global Geo-Park

Nibelungenstrasse 41, 64653 Lorsch, Tel. 06251/707990

Odenwald Tourismus GmbH + Touristik-Service Odenwald-Bergstraße e.V.:

64720 Michelstadt, Marktplatz 1, Tel. 06061/96597-13, Fax 96597-23
e-mail: tourismus@odenwald.de - www.odewald.de

Fürstenlager (in Bensheim-Auerbach):

Zweitgrößter hessischer Staatspark mit exotischer Pflanzenwelt und historischen Gebäuden, (18. Jahrh.) ganzjährig geöffnet, Eintritt frei, Parkplätze in der Bachgasse (200 m bis Schwanenteich, 800 m bis Herrenhaus), Tel. Verwaltung 93460, Besuchen Sie den vom Kur- und Verkehrsverein Auerbach errichteten Freundschaftstempel am Ende der Herrenwiese.

Info-Zentrum, Dauerausstellungen im „Kutschenraum“ des Fremdenbaus.

Monatlich wechselnde Kunst-Ausstellungen im Damenbau, am Wochenende geöffnet (siehe auch Museen).

Golf:

Anlage und Restaurant auf dem Gelände „Margarethenhof“ in Bensheim (Wormser Strasse/Berliner Ring). Gäste willkommen!

Hallen- und Freibad in Bensheim

Basinus-Erlebnisbad, täglich geöffnet bis 22 Uhr, Mo, Mi und Fr ab 10 Uhr, Di und Do ab 6.30 Uhr und Sa und So ab 8 Uhr, Tel. 1301301

Badesee:

Berliner Ring, tägl. von 9-20 Uhr, von Juni bis August tägl. 9-21 Uhr geöffnet; Kasse: Tel. 1301308, Aufsicht: Tel. 1301309, GGEW, Herr Schmidt, Tel. 1301300

Abt. Auerbacher Kerb vermietet Festbedarf

**Festzeltgarnituren bis 30 Stück, Stehtische 60 cm rund,
mobile Kühlzelle, Ausschankwagen, Grillwagen mit
2 Gasgrills, Kühlschrank und Spüle**

Abholung oder Anlieferung möglich.

Nähere Info und Buchung unter 06251/75564

**Hotels, Restaurants, Cafés, Pensionen in Auerbach
die auch Mitglieder im Kur- und Verkehrsverein sind:**

„Alte Dorfmuhle“, Weinstube, Bachgasse 71, Tel. 7808457 – www.alte-dorfmuehle.de

„Auerbacher Schloß“, Restaurant, Tel. 72923

„Blauer Aff“, Weinhaus u. Restaurant, Kappengasse 2, Tel. 72958

„Burggraf-Bräu“, Braustube und Restaurant, Darmstädter Str. 231, Tel. 72525

„Cafe Luise“, Bachgasse 99, Tel. 9763258

„Gaststätte Weiherhaus“, Saarstrasse 56, Tel. 8698174

„Parkhotel Krone“, Darmstädter Str. 168, Tel. 989910

„Pavillon“, China-Restaurant, , Berliner Ring 163a, Tel. 72203

„Poststuben“, Restaurant u. Hotel, Schloßstrasse 28, Tel. 59620

„Ristorante Cavallino“, Berliner Ring – Außerhalb 140 (Hacienda), Tel. 72201

„Rhodos“, Restaurant, Darmstädter Str. 149, Tel. 74511

„Schlossblick“, Pension, Schloßstr. 19, Tel. 869184

„Zum Holzwurm“, Restaurant, Darmstädter Str. 183, Tel. 987583

Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.



Beitrittserklärung

Name _____

Vorname _____

Anschrift _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E- Mail _____

Hiermit erkläre ich ab dem _____ meinen Beitritt

Mein besonderes Interesse gilt (bitte Ankreuzen)

- ☐ dem Kur- und Verkehrsverein allgemein
- ☐ der Abteilung Kerb (Heimat und Brauchtumspflege)
- ☐ Geschichte und Heimatforschung
- ☐ der Abteilung Kunst im Fürstenlager
- ☐ dem Bereich Touristik, Verkehr, Gastgewerbe

Der Beitrag beträgt monatlich mindestens 1,50€

Für Gewerbetreibende monatlich mindestens 5,00€

Mein Jahresbeitrag: _____ €

Unterschrift: _____

Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.

64625 Bensheim-Auerbach, Darmstädter Str. 166

64615 Bensheim-Auerbach, Postfach 3107

SEPA-Abbuchungsauftrag

Der Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V. wird hiermit beauftragt, den von mir zu zahlenden Jahresbeitrag von meinem nachfolgenden Konto abzubuchen.

Bank: _____

BIC: _____

IBAN: _____

Konto-Inhaber: _____

Ort, Datum

©TLS 2021

Unterschrift



Haben Sie Interesse beim **Kur- und Verkehrsverein** Auerbach generell oder einer seiner beiden Abteilungen **Kerb oder Kunst** mitzuarbeiten, dann nehmen Sie bitte Kontakt zu unserer **Geschäftsstelle** (Telefon 06251-77945) auf.

Tanztee



Im Bürgerhaus Kronepark
Eintritt frei
von 15.00 bis 18.00

Die Veranstaltungen finden unter den geltenden
Corona-Hygienebestimmungen statt.
Bitte informieren Sie sich in der Tagespresse.

Eine Veranstaltung der Arbeiterwohlfahrt Auerbach

Kindergärten

Ev. Kindergarten Auerbach, Steinweg, Telefon 71909
Ev. Kindergarten Auerbach, Lerchengrund, Telefon 787336
Ev. Kindergarten Hochstädten, alte Schule, Telefon 74624
Kath. Kindergarten St. Michael, Niddastrasse 3, Telefon 77849
Kindergarten im Alten E-Werk, Schillerstrasse 36d, Telefon 584699-0
Kinderhort, Jacob-Löhr-Strasse 7, Telefon 787174

Kosmetik

TOPALLIS-Kosmetikstudio, Berliner Ring 117, Tel. 8280876,
Gesichtsbehandlungen, medizinische und kosmetische Fußpflege, Maniküre, Massage.
Auszeit - Kosmetik & med.Fußpflege, Otto Beck Str. 2, Tel.: 0177 6471895

Krankenanstalten:

Dialysezentrum Bergstrasse, Berliner Ring 153 Telefon 98610
Hospital Bensheim, Rodenstein Strasse 94, Tel. 132-0;
Kreiskrankenhaus, 64646 Heppenheim, Viernheimer Str. 2, Tel. 06252/7010.

Krankentransporte und Unfallrettungsdienst:

Leitstelle Bergstrasse, Tel. 06252/19222 oder Notruf 112. Krankentransporte sitzend:

Lesezimmer im Bürgerhaus Kronepark, Darmstädter Str. 166, Eingang neben der
Verwaltungsstelle, Öffnungszeiten: Mo.-Fr.8-18 Uhr, Sa.9-12 Uhr.

R
ä
t
s
e
l

Haben Sie es auch gewusst?

Silbenrätsel Nr. 300 =

„**RASENDER!**“

L
ö
s
u
n
g

Linientaxi Auerbach: (Bahnhof) - Hochstädten und Auerbach - Bensheim, Tel. 789333

Logopädie (Sprachtherapie):

Shireen Hanßen, Matthias Schwab, Susanne A. Kuphal-Lemcke,
Zentrum für Stimme, Sprache u. Sprechen, Darmstädter Str. 76, Bensheim, Tel. 64855,
www.logopaedie-bensheim.de; in deutsch, englisch und pakistanisch

Mangelservice: Sabine Pröll, Darmstädter Str. 177, Tel. 788108;

Massage und Krankengymnastik

Massagen, med. Bäder, Krankengymnastik, Wellness:

Massagepraxis Harald von Humbert Darmstädter Str. 192 , Tel. 77128,
eigene Parkplätze, Fango, Heißluft, Massage, Eispackungen, Lymphdrainage/KPE, nach
Prof. Dr. Dr. Földi (alle Kassen);

Praxis f. Krankengymn./Physiotherapie Micaela Kindinger, Krankengymn., Manuelle
Therapie, Elektro-Therapie, Extension, Schlingentisch, Eistherapie, Fango, Heißluft,
Massage u. Lymphdrainage/KPE nach Prof. Dr. Dr. Földi, Rückenschule, Darmstädter
Str. 190, Tel. 787509;

physio³. therapie. training. prävention. Physiotherapie, Manuelle Therapie,
Lymphdrainagen, Rehabilitationstraining, Wellness, Hot Stone, Aromamassagen,
Sauna, Muskelaufbautraining, Gesundheits- und Fitnesskurse. Berliner Ring 161c
(neben Aldi Auerbach), Tel. 854304, www.physio-3.de

Physio-Training Riemenschneider, Krankengymnastik, auch nach Brügger,
Nachbehandlung von Sportverletzungen, Manuelle Therapie, Lymphdrainage,
Massagen, med. Sequenztraining an Geräten, geräteunterstützte
Krankengymnastik, Extension, Fango, Heißluft, Eis, Elektro, Fußreflexzonentherapie,
Beckenbodengymnastik, Yogakurse, Stubenwald-Allee 21, (neben Sportpark
Pfitzenmeier) Tel. 73870.

(Auerbacher)-Melibokusturm: Gleiche Auffahrt wie zum Auerbacher Schloß, bis zum
Parkplatz oberhalb der Not Gottes Kapelle (ab hier ca. 30 Min. Fußweg), zunächst
wenige Meter blaues B auf dem Comoder Weg, gleich rechts ab Rundweg 6 oder
weiter auf der Fahrstrasse (für Fahrzeuge gesperrt), Aussichtsturm mit einzigartigem
Rundblick, Sa., So. und an Feiertagen von 11 – 17 Uhr kleine Bewirtschaftung. Tel.
75847 oder bei Vorbestellung 0621/4375226.

Melibokusturmverein e.V.: Vorsitzender: Bürgermeister Rolf Richter,
Geschäftsführer: Thomas Herborn, e-mail: melibokusturm13@web.de

Minigolf: Anlage am Kurpark, Zufahrt von der Darmstädter Str. (zwischen Parkhotel
Krone und Bürgerhaus), in der Saison täglich von 14 - 22 Uhr (witterungsbedingt!)
geöffnet, sonntags ab 10 Uhr, Terrasse, Tel. 79837, im Winter geschlossen;

Museen:

Staatspark Fürstenlager in Bensch.-Auerbach; im Fremdenbau sind Info-Zentrum und
Ausstellungen; im „Damenbau“ wechselnde „Kunst- und Museumsausstellungen“, Sa.
von 14.30-18.00 Uhr, So. 11-18.00 Uhr.

Museum der Stadt Bensheim, Marktplatz, geöffnet: Do + Fr 15-18 Uhr, Sa + So 12-
18 Uhr, Eintritt 2,50 €, Kinder und Stud. 1,00 €. Führungen n. Vereinbarung, Telefon
5847868.

Polizei: Staatliche Polizeistation, Wilhelmstr. 52, Tel. 84680;

Kripo: Polizeidirektion 664646 Heppenheim, Weiherhausstr. 21, Tel. 06252/7060.

Postfiliale Bensheim-Auerbach: Otto-Beck-Strasse 10 bei Fa. Gußmann,
geöffnet: Mo.-Fr. 8.00 –18.00 Uhr, Sa. 8 -13 Uhr, Tel. 983567

Rathaus: Bensheim, Kirchbergstrasse 18, Tel. 140,

Verwaltungsstelle Bensheim-Auerbach: Darmstädter Str. 166 (Bürgerhaus Kronepark),
Tel. 703329, Sprechzeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr, Di. 14-17.30 Uhr.

Bürgerbüro der Stadt Bensheim, Hauptstr. 39 (alte Faktorei), Telefon 582630,,
geöffnet: Mo, Di., Do. + Fr. 8-18 Uhr, Mittwoch geschlossen! Sa. 10-13 Uhr.
Annahmeschluss für Kfz-Dienstleistungen ist jeweils 30 Minuten vor Ende der
Öffnungszeiten.

Rechtsanwälte und Notarin

Keller, Claudius, Darmstädter Strasse 171, Telefon 8693222

Schwab, Barbara, Darmstädter Strasse 230, Telefon: 77155

Reisebüro-Auerbach, A. Süß, Otto-Beck-Str. 2, Telefon 8691565

Reiten: Reitclub Auerbach, Reiterausbildung, siehe unter Vereine in Auerbach.

Ruftaxi –Verbindung von Bensheim nach Bensheim-Auerbach und zurück,
Gewerbegebiet West, Südwest, Taxi Bernschneider , Telefon 789333
Von Bensheim-Auerbach nach Hochstädten bzw. zum Bergfriedhof und jeweils zurück;
jetzt ist auch am Wochenende die An- und Abfahrt zum Fürstenlager möglich (siehe städti-
sches Fahrplanheft).

Ruftaxi zum Bergfriedhof– Taxi Martin, Telefon 77777 – mindestens 1 Stunde vor der
gewünschten Abfahrtszeit bestellen; ggf. gleich die Rückfahrt.

Sauna:

physio³, Berliner Ring 161c (neben Aldi Auerbach), Tel. 854304

Schulen:

Schillerschule (Grund-, Haupt- und Realschule), Weserstrasse 2, Tel. 17567-0, Fax
1756714; Schulleiter: Veronika Schneider

Schloßbergschule (ganztägig arbeitende Grundschule) Schlossstrasse 15, Tel. 71208,
Fax 703734; Schulleiter: Christian Zimmermann

Segelfliegen:

Segelfluggruppe Bensheim e.V., Flugplatz: Schwanheimer Str. 175, Tel. 72411

Seniorentreffs:

in B.-Auerbach: Regelmäßige Treffen der Arbeiterwohlfahrt und der Kirchengemeinden;

in Hochstädten: Jeden 2. Dienstag um 14.30 Uhr.

Sport und Fitness-Angebote:

Informationen über Turnen, Gymnastik, Tanzen, Wandern, Fitness-Kurse usw. durch die
Geschäftsstelle der TSV Rot-Weiß Auerbach, Saarstr. 56, Tel. 74646.

Taxi: Taxi Bernschneider , Telefon 789333 · Martin, Schönberger Str. 30, Tel. 77777.

Tennis: Hacienda Sportclub, Zufahrt über verlängerte Saarstr., nach der Tennishalle rechts
ab, es können auch Gäste spielen, Tenniskurse werden angeboten. Tel. 72201 + 72202; siehe
auch TC Auerbach unter Vereine, weitere Plätze beim TC Blau-Weiß Bensheim am Berliner
Ring. Dort sowie in Zwingenberg auch Hallenplätze.

Tierärztin: Dr. Birgit Hagen, Darmstädter Strasse 223, Telefon 788000

Vereine und Einrichtungen in Bensheim-Auerbach:

Arbeiterwohlfahrt Auerbach: Vors: Thorsten Schrader, Burgstr. 2a, Tel. 706925
Essen auf Rädern: Hildegard Krell, Im Tiefen Weg 33, Tel. 71825
Busfahrten: Horst Knop, Bachgasse 43, Tel. 74887

Auerbacher Synagogenverein: Kontakt: Wolfgang Müller, Ludwigstr. 39, Tel. 77282
Info über: www.bergstrasse.de/synagoge-auerbach

Auerbacher Musikverein, eine Abteilung der TSV Rot-Weiss Auerbach

Symphonische Blasmusik von der Klassik bis zur Moderne: Abteilungsleitung:
Kornelia Ochs, Starenweg 6 c, Telefon 704203, Info: www.auerbacher-musikverein.de

Behindertenhilfe Bergstrasse gGmbH: Darmstädter Str. 150, Geschäftsf.: Ch. Dreiss,
Tel. 7006-0; Wohnstätten für Menschen mit Behinderung, Schlossstr. 24, Tel. 80090

Briefmarken-/Münzfreunde: Vors.: Jörg-Ulrich Hübner, Mierendorffstr. 9, Tel. 76349,
Tauschzusammenkunft jeden 1. Di. im Mo., v. 18.30 –20.30 Uhr, jeden 4. So. im Mo., v. 10-12 Uhr
im Auerbacher Rathaus, Bachgasse 60, 1. Stock. Gäste willkommen!

Bürgerhilfe Bensheim e.V.: Obergasse 9, Tel. 69999, Buergerhilfe-bensheim@t-online.de
24-Std.-Anrufbeantworter. Der Abend-Stammtisch der Bürgerhilfe findet jeden 1. Dienstag im
Monat um 18.30 Uhr in der Gaststätte Weiherhaus (Saarstraße/Berliner Ring) statt.
Gäste sind sehr willkommen.

Christlich Demokratische Union (CDU) Auerbach:

Ansprechpartnerin: Petra Jackstein, Talstrasse 27A ,Telefon 983767 und die CDU Ortsbeiräte

Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Auerbach:

Fahrradclub, siehe RTC

Fanclub der Original-Blütenwegjazzler - FCOBJ:

eMail: info@FanClub-BluetenwegJazzler.de Webseite: www.FanClubBluetenwegJazzler.de

Förderkreis für die Evangelische Kirchengemeinde Bensheim-Auerbach e.V.:

www.fk-eka.de ; Vors.: Jürgen Ulrich, Am Alten E-Werk 2, Telefon 770933;

Förderkreis Kleinkunst und Kultur e.V.: news@kultur-bensheim.de

Freie Demokratische Partei (FDP) Auerbach:

Ansprechpartner: Dr.-Ing. Rolf Schepp, Wolfsgartenstrasse 11, Tel. 788503

Freiwillige Feuerwehr Auerbach:

Wehrführer: Eugen Sponagel, Bachgasse 37, Tel.:73311; wehrfuehrer@ff-auerbach.de

Jugendwart: Marcel Strößinger, Heinrich Heine Str. 6, Tel. 982736, jugendwart@ff-auerbach.de

Spielmannszug: John Przysambor, Nibelungenstr. 197, Telefon: 64151,
spielmannszug@ff-auerbach.de

Freizeitreitergemeinschaft Bensheim: Vorsitzender: Peter Stelljes: Geschäftsstelle: Ulrike
Ehemann, Postfach 3119, Telefon 74594

Gesangverein Liedertafel: 1. Vorsitzende Hedi Nungesser, Heidelberger Str. 27, Zwingenberg, Tel.
1752293; 2. Werner Parschau, Pater-Delp-Str. 24, Tel. 71848 Info: www.Liedertafel-Auerbach.de

Gewerbekreis Auerbach: Kaufm. Geschäftsführerin: Rita Wendel

Interessengemeinschaft Auerbacher Bachgassenfest:

Sprecherin: Miriam Triefenbach, Bachgasse 35, Tel. 8697903, info@bachgassenfest.de

Interessengemeinschaft Auerbacher Vereine (IAV),

Sprecher: Ralph Stühling, Otto-Beck-Str. 8, Tel. 9872030

Jagdgenossenschaft Auerbach: Vors.: Hans Seibert, Weinbergstrasse 17, Telefon 982669

Kleingärtnerverein: Vorsitzender: Stefan Beckmann, Nibelungenstr. 276, 64686 Lautertal,Telefon
06254/308887 oder 0170/1602125 oder stefan@am-hohenstein.de

Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.: Vorsitzender: Dr. Reinhard Bauß

Geschäftsführer Karlheinz Weigold, Kiefernweg 7, Telefon 77945

Abteilungsleiter: Kerb: Fritz Becker, Tel. 75197; Kunst: Gabriele Mundt, Tel. 787172

b) Medikamentöse Behandlung

Insbesondere bei schweren Winterdepressionen ist zusätzlich eine medikamentöse Behandlung nötig. Dabei werden Medikamente gegeben, die auch bei anderen Depressionsformen eingesetzt werden, vor allem Selektive Serotonin-Wiederaufnahme-Hemmer (SSRI).

Auch die Einnahme von Johanniskraut hat sich bei Winterdepression bewährt. Wegen möglicher Wechselwirkungen mit diversen anderen Medikamenten sollten die Einnahme aber mit dem behandelnden Arzt besprochen werden. Zudem sollte Johanniskraut nicht in Kombination mit einer Lichttherapie angewendet werden, weil die Heilpflanze die Haut lichtempfindlicher macht, sodass die Bestrahlung leichte Hautschäden verursachen kann.

c) Psychotherapie

Zusätzlich zu Licht und Tabletten hilft auch eine Psychotherapie. Zur Behandlung einer Winterdepression hat sich beispielsweise die kognitive Verhaltenstherapie bewährt.

Was Sie selbst tun können

In den trüben Monaten braucht der Körper so viel natürliches Tageslicht, wie er bekommen kann. Das gilt nicht nur für Menschen mit Winterdepression, sondern für alle. Bewegen Sie sich also auch im Winterhalbjahr viel im Freien, etwa durch: Radfahren, Joggen, Langlaufen oder Skifahren, Nordic Walking, lange Spaziergänge.

Die Bewegung an der frischen Luft sollte den Kreislauf möglichst früh am Tag aktivieren. Gehen Sie also in den ersten Morgenstunden ins Freie. Die Wintersonne scheint aber gerade nicht? Das macht nichts, denn selbst ein bedeckter Himmel ist deutlich heller als jede gewöhnliche künstliche Lichtquelle. Ein gut durchstrukturiertes Tagesprogramm ist ratsam - es kann sich ebenfalls bei einer Winterdepression positiv auswirken.



Kommunalpolitiker in Bensheim-Auerbach:

Ortsbeirat:

Jörn Hansing

Petra Jackstein, Talstraße 27A, Telefon 983767

Michael Krapp, stellv. Ortsvorsteher, Goethestraße 8, Telefon 789214

Moritz Müller, Pater-Delp-Straße 32

Barbara Ottofrickenstein-Ripper, stellv. Ortsvorsteherin, Schillerstraße 127, Telefon 73391

Natalie Reckeweg

Dr. Rolf Schepp, stellv. Ortsvorsteher, Wolfsgartenstraße 11

Robert Schlappner, Ortsvorsteher, Neuer Weg 25, Telefon 985363

Thomas Schrabek, Bachgasse 20 b, Telefon 77909

Ralph Stühling, stellv. Ortsvorsteher, Otto-Beck-Straße 8, Telefon 9872030

Miriam Triefenbach, Bachgasse 35, Telefon 8697903

Stadträte:

Andreas Born

Hans Seibert, Weinbergstr. 17

Stadtverordnete:

Petra Jackstein, Talstraße 27A

Rolf Kahnt, Ludwigstraße 30

Peter Leisemann, Darmstädter Straße 177

Moritz Müller, Pater-Delp-Straße 32

Ralph Stühling, Otto Beck-Str. 8

Minigolf-Sportclub Bensheim-Auerbach: 1.Vorsitzender: Peter Fritsch, Tel. 680323,

2. Vorsitzende: Gabriele Faust, Telefon 77249; Minigolfanlage Tel. 79837

Naturschutzbund Deutschland (NABU): Ortsvertrauensmann: Stephan Schäfer, Ludwigstr. 36, Telefon 71170

NITYA SEVA e.V., Claus D. u. Asha von der Fink, Fröbelstrasse 50, Telefon 0171-1728446, Homepage: www.nityaseva.eu

Odenwald-Klub e.V., Geschäftsstelle des Hauptvereins,

Geschäftsführer: Alexander Mohr, Prinzenbau im Staatspark Fürstenlager, Telefon 855856

Odenwald-Klub Auerbach: Vorstandssprecherin: Anne Scharf, Tel. 79968;

Kontaktadresse: Ina Gruber, Burgstr. 14a, Tel. 015903036040; Internet: www.owk-auerbach.de
Abteilungen „Volkstanzgruppe“: Dirk Hamel, Tel. 01602832149

Schaukästen mit aktuellen Wanderterminen befinden sich am alten Rathaus, Bachgasse, Ecke Weidgasse und Darmstädter Str. , Ecke Philippshöhe.

Privilegierte Schützengesellschaft Auerbach: Vorsitzender: Karl Ludwig Suhl, Bachgasse 62, 64625 Bensheim, Tel 75148

Pro Kind e.V. Krabbelstube:

Bachgasse, Tel. 74506, Vorsitzende: Daniela Woll, Tel. 9760679

Redaktion Auerbacher Leben:

Gisela Hamel, Darmstädter Str.179, Tel.:73696, ghamel@gmx.de + KuVV-Auerbach@web.de

Reitclub Auerbach: siehe Freizeitreitergemeinschaft Bergstrasse

RTC, Rad-Touristik-Club Bergstraße/Odenwald e.V.: Michael Borger, Darmstädter Str. 69, 64673 Zwingenberg, Tel. 017624606262, www.fuchstrail.de

Schulförderverein Schillerschule: foerderverein@schillerschule-bensheim.de



Errichtung der Jawandtsburg!

Die Jawandtsburg in der ehemals landgräflichen Sommerresidenz in Auerbach an der Bergstraße soll wieder aufgebaut werden.

Die Errichtung der Jawandtsburg im Fürstenlager im Luftkurort Bensheim-Auerbach soll die nächste große Aufgabe des Kur- und Verkehrsvereins Auerbach 1866 e.V. im hiesigen Staatspark sein.



Unser Verein hofft, dass nach der größten und teuersten Aktion seiner 150-jährigen Geschichte, die originalgetreue Errichtung des Freundschaftstempels, nun ein weiteres ehemaliges Bauwerk wieder entstehen kann und bittet deshalb um Spenden zur weiteren Verschönerung unserer Heimat!

Konto DE 04 5089 0000 0451 0736 05
Volksbank Darmstadt-Süd Hessen e.G.

Schulverein Schloßbergschule e.V.: sv@schlossbergschule-auerbach.de

Skat-Club „Trumpf Ass Auerbach“: Vorsitzender: Teja Fuchs,
Treffpunkt jeden Freitag, 19.30 Uhr, „Auerschänke“, Bachgasse 29

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) Auerbach/Hochstädten:
Vorsitzender: Jürgen Kaltwasser, Hochstädten, Mühlthalstrasse 242, Tel. 787676,
juergenkalwasser@icloud.com

Stadtteildokumentation Bensheim-Auerbach: Zusammenkunft jeden Mittwoch,
ab 18.00 Uhr im alten Rathaus – Gäste willkommen!

TCA-Tennisclub Auerbach: Vorsitzender: Bernd Wieland, 64342 Seeheim-Jugenheim
Margarethenstr. 27 A, Telefon 06257-83630, Clubhaus Lahnstraße 54, Telefon 75435

Turn- und Sportvereinigung (TSV) Rot-Weiß Auerbach:
Geschäftsstelle: Saarstrasse 56 (Vereinsheim), Telefon 74646

Zeitungsverlag „Der Auerbacher“:
Ernst-Pasqué-Str. 1c, Tel. 06251-704790, Fax: 704791, www.der-auerbacher.de

Zur Ausstellung

> MENSCH <

Malerei
Susanne Majer

Fotografie
Bernhard Schroth

laden wir Sie herzlich
in den Damenbau im Staatspark Fürstenlager

vom 09. Januar bis 06. Februar 2022

ein.

Vernissage ist am Sonntag, 09. Januar 2022, um 15.00 Uhr

Die Veranstaltung findet auf Basis der 2-G-Corona-Regelung statt.

Bitte halten Sie bei Bedarf Mund- und Nasenschutz bereit.

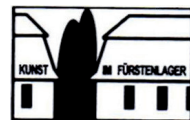
**Über eventuelle Änderungen, aufgrund der Pandemie,
informieren wir Sie über die Tagespresse.**

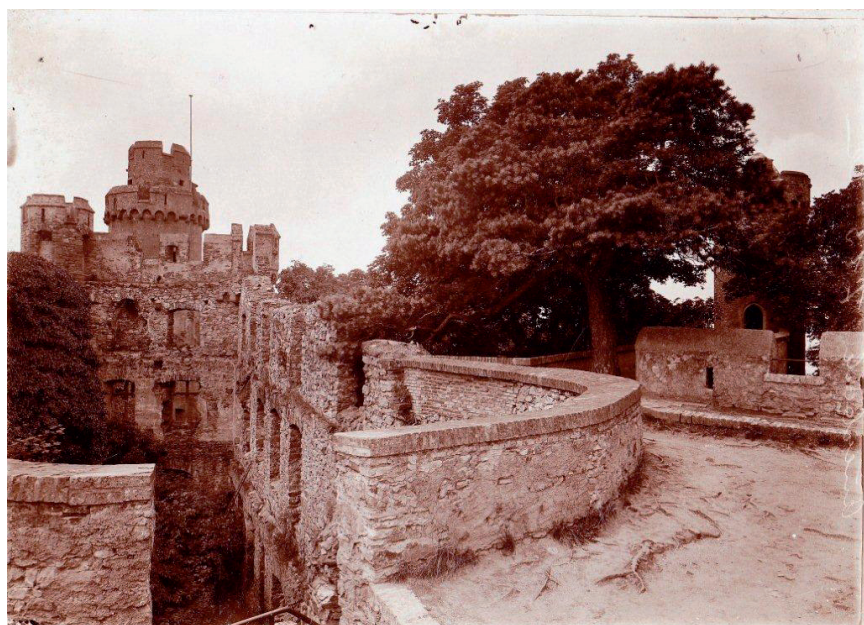
Öffnungszeiten:

Samstag, von 14.30 bis 17.00 Uhr

Sonntag, von 11.00 bis 17.00 Uhr

Veranstalter:
Gruppe Kunst im Fürstenlager
Kur- und Verkehrsverein
Auerbach 1866 e.V.





Auerbach – anno

„Mit den Schülern zur Burg Auerberg“

Beim Heimatkunde-Unterricht wanderten früher die Schulklassen zu markanten Auerbacher Sehenswürdigkeiten.

Hier auf dem Wehgang von Schloss Auerbach mit der nun über 400-jährigen Kiefer erzählte der beliebte Volksschullehrer Karl Bauer* seinen Schülern vom Geburtsjahrgang 1922/23, von der Entstehung der Burg auf dem Auerberg, von dem

Geschlecht der Grafen von Katzenelnbogen und deren Obergrafschaft, vom ehrwürdigen Kloster Lorsch und den Wallfahrten zur Not-Gottes-Kapelle im Burgwald mit ihrem Eremiten, die im Odenwald des Wort Gottes verkündeten, von der höchsten Auerbacher Erhebung, dem Melibokus, auf dem der Landgraf Ludwig von Hessen-Darmstadt im Jahre 1772 einen Aussichtsturm errichten ließ, von dem mineralhaltigen Gesundbrunnen im Fürstenlager sowie von dem letzten Großherzog, der im Jahre 1894 hier seine Flitterwochen verbrachte, von den Römern, die mit ihren Legionen auf der Strata-Montana entlang zogen und schon vor bald 2000 Jahren in der Roßbach den weißen Marmor abbauten, von den großen weit bekannten Feierlichkeiten im Innenhof der Burg mit Festbeleuchtung und Brillantfeuerwerk, zu denen nach Überlieferung die Gäste in großer Anzahl kamen und von den vielen altbekannten Sagen, die noch bis heute überliefert sind.

* Karl Bauer war auch Vorsitzender im Kur- und Verkehrsverein Auerbach und konnte Wissenswertes aus seinem Heimatort berichten.

F.C.K.



Das Auerbacher Schloß

„Schaut ein Schloß weit in die Lande,
übertagt von festen Türmen,
trotzig von dem hohen Berge –
und die schlanken Waldeswipfel
flüstern rings bis an die Mauern,
ein bewegtes dunkles Laubmeer;
und der weite nächt'ge Himmel
blitzt daraus mit tausend Sternen.

Einsam auf dem hohen Turme
Glänzt des Wächters helles Lichtlein,
weithin schallten dumpfe Schritte,
wenn der Krieger auf dem Zingel,
eisenklirrend hin und her schritt.
Aus dem Zwinger, wo die Knappen
Und das Burggesinde hausten,
tönte manchmal lautes Lachen,
während helle Lichter brannten
in des Palas weitem Saale.

Laub und grüne Binsen lagen
Auf dem glatten Marmorboden,
buntgewirkte Tücher schmückten
mit erprobten, selt'nen Waffen,
ringsumher des Saales Wände,
und von manchem weiten Zuge
sprachen diese stummen Zeugen.

Friedlich hing des Emirs Säbel
neben Sarazenerlanzen,
neben italien'schen Dolchen
und der Damaszenerklinge,
deren schimmend' Schlangenmuster
zuckend in dem Lichte spielten,
und darüber groß und mächtig,
hing das deutsche Ritterschwert,
auch ein viel zerfetzter Mantel
mit dem roten Kreuz geziert,
Palmenzweige, bunte Muscheln,
sprachen hier im kühlen Norden,
von dem Küstensand zu Joppe,
von dem festen Ptolomais,
und von Zion auch, der hehren.“



Aus „Schloß Auerbach“, Eine Aventure von Anna von Krane.

Von Auerbach gibt es viele Geschichten und Gedichte, die in meiner Schulzeit
in der Heimatkunde gelernt werden mussten.

F.C.K.

Aus Auerbachs Nachbarschaft: Geinsheim / Teil 2

Noch ein weiterer Geinsheimer heiratete nach Auerbach: Johann Heinrich Anton Daniel Hauf (1784-1849), von Beruf Schneider. Er heiratete in Geinsheim am 14. Januar 1808 Elisabeth Barbara Hölzel, die in Auerbach am 16. August 1788 geboren worden war. Die Familie mit elf Kindern lebte in Geinsheim, wo Elisabeth Barbara am 9.3.1839 verstarb. Sie war die Tochter von Johann Valentin Hölzel in Auerbach. Und auch ihr Bruder Christian Hölzel (1782-1837), der Bäckermeister war, zog nach Geinsheim, wo er die Bäckerei erst in der Hauptstr. 109 und dann in der Oppenheimer Str. 20 betrieb. 1806 hatte er Eva Katharina Guntrum (1785-1859) in Geinsheim geheiratet. Von den Kindern Hölzel setzte Johann Daniel (1813-1884) die Bäckerei des Vaters fort. Auch der Enkel Johann Heinrich Hölzel (1848-1913) war Bäckermeister in Geinsheim. Die Familie Guntrum kam mit Johann Lorenz (1707-1756) 1731 aus Wörrstadt durch Heirat mit Anna Elisabeth Schmidt nach Geinsheim. Die Nachkommen waren in Geinsheim Gastwirte und Landwirte und lebten mehrere Generationen hier.

Der Maurer Adam Vollhardt (1876-1937) war in Bensheim als Sohn des Zigarrenmachers Peter Vollhardt und der Katharina Jährling geboren worden und heiratete 1902 in Geinsheim Margarethe Heupt aus einer großen Geinsheimer Familie. Wenige Jahre später folgte ihm der Bensheimer Joseph Heeb (* 1884) nach Geinsheim, wo er 1907 Katharina Eleonore Reininger heiratete. Und auch Rudolf Weinhold aus Bensheim ist als Ehemann einer Geinsheimerin, Anna Margaretha Bonn, zu nennen. Schon Anfang des 18. Jahrhunderts kam Johann Wendel Köther aus Bensheim durch Heirat mit Anna Catharina Wolf am 4.2.1716 nach Geinsheim, die Familie ist jedoch weitergezogen.

Hinweise verdienen auch Herkunft und Werdegang von Johannes Hofmeyer (1827-1901), der die Chronik begann, aus der in dem genannten Ortsfamilienbuch zwar ausführlich zitiert wird, der aber in diesem Buch nur rudimentär behandelt wurde. Er stammte aus einer heute noch verbreiteten Schwanheimer Familie. Als er nach dem Theologiestudium Assistent zunächst in Gronau, dann Vikar in Essenheim, Verwalter in Hirschhorn, Überau und Geinsheim wurde, war sein Vater in Schwanheim, Philipp Hofmeyer, Bürgermeister. Wilhelm II Hofmeyer aus Schwanheim gehörte 1866 zu den 2451 Wahlberechtigten der Provinz Starkenburg. Und auch Johannes Hofmeyer, der die Pfarrerstochter Amalia Groß aus Stackeden heiratete, nannte seinen zweiten Sohn Wilhelm (1866-1928). Dieser Wilhelm Hofmeyer wurde ein bekannter Pfarrer in Offenbach am Main. Und zu dieser Familie gehört auch Hans Hofmeyer (1904-1992), der bekannte Richter beim ersten Ausschwitz-Prozeß 1963 bis 1965. Johannes Hofmeyer wurde mit seiner Familie 1872 nach Nidda versetzt, wo er dann am 1. Juni 1901 verstorben ist.

Der in Bensheim gut bekannte Pfarrer Ernst Wagner (1878-1966), Mitbegründer der CDU an der Bergstraße und Vorsitzender des Gustav-Adolf-Werkes, war vor seiner Bensheimer Zeit (1910-1949) sechs Jahre Pfarrer in Geinsheim.

Neben dem Pfarrer waren in Geinsheim als einer kleinen Landgemeinde nur wenige weitere Berufe vertreten: natürlich der Fährmann, Schiffer, Schiffsführer, Schiffsjunge, Fuhrmann und Fischer, Rheinbauarbeiter, Chausseebauaufseher und Straßenwärter. Zu diesen kamen im 19. Jahrhundert die Mitarbeiter der Eisenbahn - genauso wie in Auerbach: Bahnarbeiter, Bahnwärter, Oberschrankenwärter, Bahnaufseher, Rangierarbeiter und Lokomotivführer. Eine besondere Funktion hatten die Dammwärter, die für die Rheindämme zuständig waren. Neben dem Schultheißen gab es in Geinsheim Lehrer, Förster, vereinzelt Geometer und Zollaufseher. Auch aus Geinsheim sind aus fast allen Familien Angehörige nach Amerika ausgewandert. 1905 hatte die aus Geinsheim stammende Margarethe Hauf in Jova, Illionis, USA, der Gemeinde 200 Dollar zur Verschönerung der Kirche zugedacht. In diesem Jahr wurde das Pfarrhaus erneuert und die Schule neu gebaut, Lehrer war damals Georg Heinrich Guyot.

Der Ort hatte bis zum 19. Jahrhundert rund 500 Einwohner, seit 1864 mehr als 1.000, seit 1965 dann mehr als 2.000 Einwohner. Schon zwischen 1980 und 1985 wurde die 3-Tausend-Marke überschritten und 2015 waren es 4.455 Einwohner. Der Ort hat sich rasant zu einer „Schlaf- und Wohngemeinde“ für den Ballungsraum Rhein-Main entwickelt.

Die alten Geinsheimer Familien sind schon für die Zeit 1524 bis 1630 bekannt. Von diesen Namen sind bis ins 20. Jahrhundert seit 1524 vertreten: Becker, Neithart, Schmitt, Schneider, Wolff und Zimmermann, weiter Hauff (seit 1561), Kunz und Mann (seit 1577), Zimmer (seit 1590), Dörr (seit 1598), Dionysius (seit 1614), Schaffner (seit 1625), Diehl u. Spengler (seit 1562), Hannemann (seit 1588), Baier (seit 1595, Nr. 70-114), Lösch (seit 1612), Bender (seit 1623) und Bierbaum (seit 1629).

Familien, die über mehrere Generationen in Geinsheim vertreten waren und sind, sind die Wolf, Wedel, Spengler, Schneider, Schmidt, Nickel (1632 bis 1877), Neidhardt, Müller, Mann, Kunz, Konrd, Heizenröder, Heupt, Hauf, Hannemann, Dionysius, Diether (1720 bis 1976), Diehl, Dickhaut, Bierbaum, Becker, Bauer, Baier. In dem Ortsfamilienbuch findet sich auch eine Liste: „Ausgestorbene Familiennamen in Geinsheim“, aus der Forschung von Irmgard Schäfer. Hieraus ist zu entnehmen, dass der Familienname Hölzel nach 114 Jahren in Geinsheim 1920 wieder erlosch. Dies ist durchaus ein Mittelwert. Für fünf Familien wird die Zeit nicht genau angegeben. Bei Bodelle (seit 1472), Bunober (seit 1675) und Krißwaldt (seit 1680) fehlt das „End-Jahr“

und für Ackermann (bis 1758) und Adam (bis 1786) fehlt das Zuzugsjahr. Die vollständige Dauer wird für 44 Familiennamen angegeben. Setzen wir für eine Generation 30 Jahre an, bestanden rund zehn genannte Familie 2 bis 3 Generationen in Geinsheim, weitere zehn Familie 3 bis 4 Generationen, fünf Familien 4 bis 5 Generationen und ebenfalls fünf Familien 5 bis 6 Generationen. Über 6 bis 7 Generationen lassen sich sieben Familiennamen nachweisen, die Familien Röder (Räther), Goß und Rinner über sieben und mehr Generationen, die Familien Reinheimer (235 Jahre), Gärtner (237 Jahre), Nickel (245 Jahre) und Diether (256 Jahre) über acht und mehr Generationen. Vor dem Hintergrund solcher Angaben erscheinen die Gegenwart und die Zukunftsplanungen für Orte wie Geinsheim in neuem Licht und dies macht die mühevolle Arbeit der Zusammenstellung der Daten lohnend - auch für Auerbach.

LvL



**Die Preise steigen –
nur bei uns nicht!**

Multi Marken Service

Reparatur & Wartung

Alle Fabrikate

Klimaanlagen
Wartung und Service

€ **41,-**
zzgl. Material

Kurländer GmbH

Robert-Bosch-Straße 23 - 25 · Bensheim · Telefon 0 62 51 / 10 01 - 51

Darmstädter Straße 63 · Biblis · Telefon 0 62 45 / 90 62 - 40

kurlaender@kurlaender.de · www.kurlaender.de



**China
Restaurant
Pavillon**

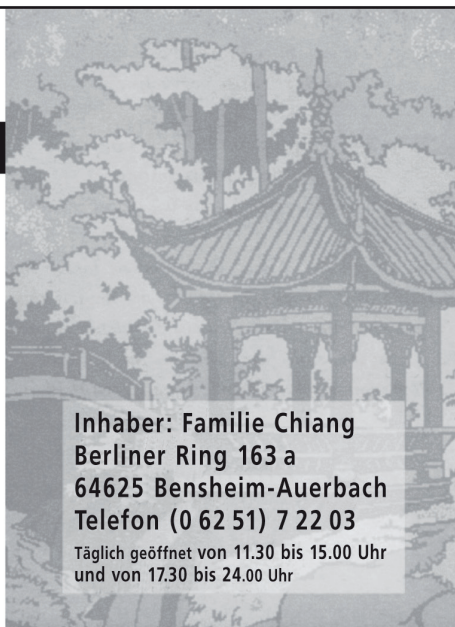
Original chinesische
Spezialitäten

Alle Speisen auch
zum Mitnehmen

Schöne Terrasse

Separater Raum für
Familienfeiern,
Betriebsfeste o. ä.

Ausreichend Parkplätze
vorhanden



Inhaber: Familie Chiang
Berliner Ring 163 a
64625 Bensheim-Auerbach
Telefon (0 62 51) 7 22 03

Täglich geöffnet von 11.30 bis 15.00 Uhr
und von 17.30 bis 24.00 Uhr

INTERNATIONALE
SOMMER FESTSPIELE
BENSHEIM-AUERBACH
HESSISCHE BERGSTRASSE
KÜNSTLERISCHE LEITUNG: KLAUS P. BECKER

Mit freundlicher Unterstützung durch den Kreis Bergstraße Der Landrat

Saisonauftakt 2022

Sonntag, 10. April 2022, 19.00 Uhr, Parktheater



...ruft an der Bergstraße den Frühling aus!

NIALL HANNA & STEPHAN LOGHRAN
Fresh Irish Songs and Music

DAVID MUNNELLY QUARTET feat. ANNE BRENNAN
Powerhouse Folk

CONNLA
Modern Folk from Northern Ireland

ANETA DORTOVÁ
Step Dance

FESTIVAL FINAL SESSION

Ausführliche Informationen und Fotos zu allen Künstlern und Bands:
www.irishspring.de

Karten per E-Mail oder Post: KaPeBecker@t-online.de, Tel. 06251/ 2332
www.festspiele-auerbach.de



Infektionen vorbeugen:

Die 10 wichtigsten Hygienetipps

Im Alltag begegnen wir einer Vielzahl von Erregern wie Viren und Bakterien. Einfache Hygienemaßnahmen tragen dazu bei, sich und andere vor ansteckenden Infektionskrankheiten zu schützen.

Regelmäßig Hände waschen

- ▶ wenn Sie nach Hause kommen
- ▶ vor und während der Zubereitung von Speisen
- ▶ vor den Mahlzeiten
- ▶ nach dem Besuch der Toilette
- ▶ nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen
- ▶ vor und nach dem Kontakt mit Erkrankten
- ▶ nach dem Kontakt mit Tieren

1



2

Hände gründlich waschen

- ▶ Hände unter fließendes Wasser halten
- ▶ Hände von allen Seiten mit Seife einreiben
- ▶ dabei 20 bis 30 Sekunden Zeit lassen
- ▶ Hände unter fließendem Wasser abwaschen
- ▶ mit einem sauberen Tuch trocknen

Hände aus dem Gesicht fernhalten

Vermeiden Sie es, mit ungewaschenen Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.

3



Im Krankheitsfall Abstand halten

Kurieren Sie sich zu Hause aus. Verzichteten Sie auf enge Körperkontakte. Bei hohem Ansteckungsrisiko für andere kann es sinnvoll sein, sich in einem separaten Raum aufzuhalten oder eine getrennte Toilette zu benutzen. Verwenden Sie persönliche Gegenstände wie Handtücher oder Trinkgläser nicht gemeinsam.

5



4

Richtig husten und niesen

Husten und niesen Sie am besten in ein Taschentuch oder halten die Armbeuge vor Mund und Nase. Halten Sie dabei Abstand von anderen Personen und drehen sich weg.

6



Wunden schützen

Decken Sie Verletzungen und Wunden mit einem Pflaster oder Verband ab.

Auf ein sauberes Zuhause achten

Reinigen Sie insbesondere Bad und Küche regelmäßig mit üblichen Haushaltsreinigern. Lassen Sie Putzlappen nach Gebrauch gut trocknen und wechseln sie häufig aus.

7



8

Lebensmittel hygienisch behandeln

Bewahren Sie empfindliche Nahrungsmittel stets gut gekühlt auf. Vermeiden Sie den Kontakt von rohen Tierprodukten mit roh verzehrten Lebensmitteln. Erhitzen Sie Fleisch auf mindestens 70°C. Waschen Sie rohes Gemüse und Obst vor dem Verzehr gründlich ab.

Geschirr und Wäsche heiß waschen

Reinigen Sie Küchenutensilien mit warmem Wasser und Spülmittel oder in der Maschine bei mindestens 60°C. Waschen Sie Spüllappen und Putztücher sowie Handtücher, Bettwäsche und Unterwäsche bei mindestens 60°C.

9



10

Regelmäßig lüften

Lüften Sie geschlossene Räume mehrmals täglich für einige Minuten mit weit geöffneten Fenstern.



XXXII. Internationale Sommerfestspiele Bensheim-Auerbach

Irish Spring ruft an der Bergstraße den Frühling aus ...

Traditioneller Saison-Auftakt mit dem Festival of Irish Folk Music im Parktheater/ Teil 1

Zum traditionellen Saison-Auftakt immer am Sonntag vor Ostern präsentiert Festspielleiter Klaus P. Becker am Sonntag, den 10. April, um 19.00 Uhr im Parktheater nunmehr im sechzehnten Jahr in Folge – abgesehen von den Corona-Zwangspausen 2020 und 2021 - Irish Spring, das renommierte Festival of Irish Folk Music mit vielen Künstlern und Bands aus den unterschiedlichsten Regionen Irlands.

Mit freundlicher Unterstützung durch den Kreis Bergstraße Der Landrat

Irish Spring misst permanent den Pulsschlag der Szene und präsentiert neben Bewährtem auch aufregende neue Strömungen und Entwicklungen. Virtuose und hochmotivierte Musiker bezaubern mit mitreißenden Jigs, Reels und Hornpipes im kontrastreichen Spannungsfeld von Tradition und Moderne, Melancholie und überbordender Lebenslust, angereichert mit virtuosem Irish Step Dance. So will auch der Jahrgang 2020 musikalisch schwungvoll den Winter-Blues vertreiben und mit einer kraftvollen Brise von der musikbegeisterten grünen Insel dem Frühling auch an der Bergstraße Tür und Tor öffnet. Und spätestens wenn zum großen Finale traditionell alle Musiker gemeinsam noch einmal zu einer großen, ausgelassenen Session aufspielen, hält es im Parktheater erfahrungsgemäß keinen mehr auf den Sitzen.



Niall Hanna & Stephen Loghran, David Munnelly Quartet feat. Anne Brennan, Connla und Step-Tänzerin Aneta Dortová

Der traditionelle Sänger Niall Hanna, begleitet von Stephen Loghran, präsentiert gefühlvolle eigene Stücke. Connla, mittlerweile weltweit unterwegs, fasziniert mit modernem Folk-Sound auf akustischen Instrumenten wie irischem Dudelsack, keltischer Harfe, Trommel, Flöten und intensivem Gesang. Dritter im Bunde ist Akkordeon-Kraftwerk David Munnelly mit seinem Quartett aus dem westirischen County Mayo mit tanzbaren Jigs, Reels und Hornpipes, sowie der magischen Stimme von Anne Brennan. Aneta Dortová - geboren in Pilsen, zuhause in Galway -, setzt mit hochvirtuosen perkussiven Step Dance Einlagen furios tänzerische Akzente im vielfältigen keltischen Klangkosmos.

**Karten per E-Mail oder Post: KaPeBecker@t-online.de, Tel. 06251/ 2332
www.festspiele-auerbach.de**

DATTELN: DAS „BROT DER WÜSTE“



Dattelpalmen tragen ihre ersten Früchte erst nach acht oder zehn Jahren. Da heißt es: entweder Geduld bewahren oder zu EDEKA Merz gehen. Der Markt hat gleich mehrere verschiedene Sorten dieser köstlichen und äußerst gesunden Exoten aus dem Orient im Sortiment. In Asien und Afrika sind die Beerenfrüchte schon lange in aller Munde, hierzulande kommen sie langsam aber sicher immer häufiger auf den Speiseplan.

Ursprünglich stammen Datteln aus Mesopotamien, dem Gebiet zwischen Euphrat und Tigris. Heute werden sie am häufigsten in Israel sowie in Nord- und Südafrika angebaut. Die orientalischen Beerenfrüchte der Dattelpalme werden auch als „Brot der Wüste“ bezeichnet, da sie sehr nahrhaft sind und beispielsweise den Beduinen als Proviant dienen. Die länglich-ovalen Früchte haben

einen rötlich-braunen Kern, der innen weiß ist. Sie werden fünf bis sechs Zentimeter lang. Datteln sind ballaststoffreich und tragen damit zu einer geregelten Verdauung bei. Sie enthalten zudem beträchtliche Mengen Kalium, das im Körper für die Regulation des Wasserhaushaltes und für das Nervensystem wichtig

ist. Außerdem enthalten Datteln einen hohen Anteil an leicht verwertbarem Zucker. Leicht verdaulicher Fruchtzucker, Eiweiß und Mineralstoffe machen sie äußerst wertvoll für unsere Ernährung.



Pur sind Datteln ideal als Snack. Aber auch mit Speck umwickelt und gebraten oder mit Käse gefüllt, schmecken Datteln köstlich. Wer es lieber süß mag, verarbeitet Datteln zu Gebäck oder Konfekt, beispielsweise mit Schokolade umhüllt.

PS: Danke für so viel Herz



Sparen – Gewinnen – Gutes tun!

www.ps-los-sparen.de

Fördern Sie soziale Projekte in Ihrer Region.

Mit dem PS-Los der Sparkassen.
Sparen. Gewinnen. Gutes tun.

Die Gewinnwahrscheinlichkeit auf den Hauptgewinn in Höhe von 100.000 Euro liegt bei 1 : 4.000.000. Der Verlust des Spieleinsatzes je Los beträgt 1,20 Euro. Teilnahme ab 18 Jahren möglich.

 **Sparkasse
Bensheim**